

Hoppes grundlegenden Arbeiten über Zinna und den Zisterzienser-Studien der 70er Jahre an der Freien Universität Berlin geben und für den man sich gerade deshalb weniger Druckfehler gewünscht hätte.

Olaf Rader

Tedor TYC, *Z średniowiecznych dziejów Wielkopolski i Pomorza* [Zur mittelalterlichen Geschichte Großpolens auch Pommerellens], hg. v. Jan M. PISKORSKI, Poznań 1997, Wydawnictwo poznańskiego towarzystwa przyjaciół nauk, 348 S., ISBN 83-7063-122-3, macht die Diss. sowie vier weitere Studien des früh verstorbenen Vf. (1896–1927) wieder zugänglich, in denen es um in der deutsch-polnischen historiographischen Polemik oft behandelte Fragen geht, so daß die Publikation auch historiographiegeschichtlich von Interesse ist. Auch davon handelt das ausführliche Nachwort des Hg.

Hartmut Boockmann

Stan badań i potrzeby edycji źródlowych dla historii Pomorza i innych krajów południowej Strefy Bałtyckiej [Forschungsstand und Bedürfnisse der Edition von Quellen der Geschichte Pommerellens und der anderen Länder des südlichen Ostseeeufers]. *Materiały Konferencji ogólnopolskiej z 25–26 listopada 1994 r. w Toruniu*, pod red. Mariana BISKUPA, Toruń 1995, Towarzystwo naukowe w Toruniu, 185 S., ISBN 83-85196-22-6. – Die dem MA gewidmeten Beiträge stammen von Stefan KWIATKOWSKI, *Deutschordenstaat Preußen und Livland* (S. 9–29), Janusz TANDECKI, *Quellen zur Geschichte pommerscher und westpreußischer Städte* (S. 51–67) sowie Bernhart JÄHNIG, *Die gegenwärtigen Editionsplanungen in Deutschland für die Geschichte Pommerns, Preußens und Livlands in Mittelalter und Neuzeit* (S. 163–173).

Hartmut Boockmann

Edward POTKOWSKI, *Sarmatismus als politische Ideologie der jagiellonischen Dynastie*, *Zs. für Ostmitteleuropa-Forschung* 45 (1996) S. 364–380, beschäftigt sich nicht mit den bekannten kulturgeschichtlichen Phänomen der Adelsrepublik des 17. Jh., sondern vielmehr mit einer das Königtum stützenden Ideologie des 15. und frühen 16. Jh.

Hartmut Boockmann

Beiträge zur Geschichte des Deutschen Ordens, Bd. 2, hg. von Udo ARNOLD (Quellen und Studien zur Geschichte des Deutschen Ordens 49 = Veröffentlichungen der Internationalen Historischen Kommission zur Erforschung des Deutschen Ordens 5) Marburg 1993, N. G. Elwert, VIII u. 190 S., ISBN 3-7708-1018-X, DEM 36. – Von den neun Beiträgen des Bandes, in dem Untersuchungen zur Geschichte des Deutschen Ordens ohne thematische Bindung veröffentlicht werden, sind sieben dem MA gewidmet: Ewald VOLGGER, *Die Feier von Kreuzzuffindung und Kreuzerhöhung. Ursprung, Verbreitung und Bedeutung unter besonderer Berücksichtigung als Hochfeste des Deutschen Ordens* (S. 1–50), analysiert die im Deutschordensmissale von 1499 überlieferten Formulare zu den Festen Kreuzzuffindung und Kreuzerhöhung, die der Orden seit 1297 wegen seiner Verpflichtung auf die Kreuzzugs-idee mit dem höchsten liturgischen Rang feierte, vornehmlich im Hinblick auf Ursprung und ältere Bezeugung ihrer